



Fragen und Antworten zum B 2 Tunnel Starnberg

Vorbemerkung

Es handelt sich hier um einen Auszug von Fragen eines sehr umfangreichen Fragenkataloges. Aufgrund der Vielzahl der Fragen und infolge der bereits kommunizierten Informationen wurden die Antworten bewusst komprimiert formuliert.

Fragen zum Planfeststellungs- und Planänderungsverfahren

Der Tunnel wurde 2008 planfestgestellt. Er ist seit 2018 im Bau. Wann wird voraussichtlich der Tunnel fertiggestellt?

Die Bauzeit dauert ca. sieben Jahre. Die Vergabe des Hauptauftrags ist abhängig vom Verlauf des aktuellen Planänderungsverfahrens (PÄV).

Aktuell wird eine Planänderung erstellt. Wann ist diese Planänderung abgeschlossen?

Die Dauer des Planänderungsverfahrens (PÄV) hängt von dessen Verlauf ab und davon, ob Klage gegen den Planänderungsbescheid (PÄB) erhoben wird.

Seit wann ist bekannt, dass weitere Düker (insbesondere am Almeidaweg) benötigt werden und damit die Planänderung notwendig wurde?

Seit 2011.

Wie wird die Vermischung der verschiedenen horizontalen Grundwasserschichten beim Bau der Düker vermieden?

Die Düker werden nur in jeweils einer Grundwasserschicht gebaut.

Ist bereits eine zweite Planänderung in Vorbereitung?

Nein.

Gibt es hydrogeologische Gutachten aufgrund zahlreicher Probebohrungen, die bereits vor zehn Jahren stattgefunden haben? Warum fanden im Jahr 2022 weitere Bohrungen statt?

Im Jahr 2022 wurden im Zuge des 5. Erkundungsprogramms (EKP) zusätzliche Daten für die verfeinerte 3D-Modellierung des Grundwasserleiters 1 gewonnen.

Warum wurde die Bezeichnung „Entlastungstunnel“ durch „Tunnel“ ersetzt?

Die Bezeichnung ist kürzer und hinreichend eindeutig.

Beinhalten die aktuellen Kosten von 320 Millionen Euro schon aktuelle Planänderungen wie die zusätzlichen Düker und die Änderungen im Brandschutz, obwohl das Planänderungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist?

Ja, nach aktuellem Stand sind die Kosten enthalten.

Sind alle Fragen des Wasserwirtschaftsamtes zu der aktuellen Planänderung vollständig und zufriedenstellend beantwortet?

Die Abstimmungen mit dem Wasserwirtschaftsamt sind Teil des aktuellen Planänderungsverfahrens.

In den Jahren seit Planfeststellung ist der Tunnel um ein Vielfaches teurer geworden als ursprünglich angedacht. Dies beeinflusst das Nutzen-Kosten-Verhältnis auf der Kostenseite. Zudem hat sich die Verkehrsbelastung der B 2 durch die kürzlich fertiggestellte Westumfahrung verringert, was den Nutzen des Tunnels reduziert. Wann wird das Nutzen-Kosten-Verhältnis neu berechnet, um den Entscheidungsträgern aussagekräftige, aktuelle Zahlen zu liefern?

Die Aktualisierung findet vor der Ausschreibung statt.

Fragen zum Bau

Wozu werden fünf Düker benötigt?

Die fünf Düker gewährleisten, dass die Tunnelröhre keine maßgebliche Änderung der jeweiligen Grundwasserströmungen bewirkt.

Welche Abmessungen hat der größte Düker?

Der größte Düker hat eine Tiefe von ca. 35 m und eine max. Länge von 168 m.

...

Wie lange dauert der Bau der Düker?

Düker 1, 4 und 5 werden parallel zu den offenen Bauweisen erstellt. Für Düker 2 und 3 sind aktuell ca. 20 - 24 Monate veranschlagt.

Wie lange dauert die Fertigung des Tunnelbohrers?

Es wird eine marktübliche Tunnelbohrmaschine (TBM) zum Einsatz kommen. In ca. 12 Monaten nach Auftragsvergabe wird die TBM durch die ausführende Firma voraussichtlich installiert sein.

Der Bau der Tunnelröhre kann erst nach dem erfolgreichen Bau und Feststellung der Funktionstüchtigkeit (Abnahme durch Wasserwirtschaftsamt) der Düker erfolgen. Wie lange dauert der Bau des eigentlichen Tunnels?

Für die Erstellung der Tunnelröhre mit der Tunnelbohrmaschine (TBM) sind aktuell neun Monate veranschlagt.

Mit den Vorbereitungsarbeiten wurde 2018 begonnen. Wann soll der eigentliche Tunnelbau beginnen?

Die Vergabe des Hauptauftrags ist abhängig vom Verlauf des aktuellen Planänderungsverfahrens. Seit 2018 ist das Projekt in der Ausführung.

Zur Zeit der Planfeststellung 2008 waren Elektroautos noch nicht so verbreitet wie heute und in Zukunft. Inwieweit wurden und werden Brände von Elektroautos im aktuellen Planänderungsverfahren berücksichtigt?

Brandlasten sind kein Gegenstand des Planänderungsverfahrens (PÄV). Die Brandlasten von Elektrofahrzeugen sind bereits im ADR-Gutachten (ADR = französische Abkürzung für „Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße“) berücksichtigt worden.

Der tiefste Punkt des Tunnels in der Tunnelmitte liegt bei 40 m unter der Erdoberfläche. In Saulgrub, 70 km entfernt von Starnberg, ist im Mai 2022 bei einem Starkregen eine Unterführung der B 23 um über acht m überflutet worden, es gab einen Toten. Sind die Abwassersysteme des Tunnels für die vermehrt

...

auftretenden Starkregen entsprechend dimensioniert, damit der Tunnel nicht am tiefsten Punkt vollläuft?

Zukünftige Starkregenereignisse sind weit oberhalb der Anforderungen der aktuellen Regelwerke berücksichtigt und im Planänderungsverfahren (PÄV) enthalten.

Fragen aus dem Bereich Umwelt

Ist die Problematik der Erhaltung der Fischzucht ein Grund, warum das Planänderungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist?

Das Planänderungsverfahren (PÄV) ist aktuell noch nicht abgeschlossen, da das Staatliche Bauamt Weilheim aktuell noch die verfeinerte 3D-Modellierung für den Grundwasserabschnitt 1 auf dem aktuellen Stand der Technik nachweist.

Warum sind aktuell wieder zahlreiche Grundwasserbohrungen im Bereich nahe der Fischzucht geplant?

Im Zuge des 5. Erkundungsprogramms werden zusätzliche Daten als Basis für die verfeinerte 3D-Modellierung des Grundwasserleiters 1 gewonnen.

Wieviel kostet dieses Lüftungsbauwerk?

Das Lüftungsbauwerk ist Teil des Gesamtbauloses Tunnel Rohbau und bautechnisch und logistisch direkt mit den Notausstiegen 4 und 5 sowie der Pannenbucht 3/4 verbunden. Daher können die Kosten für das Lüftungsbauwerk nicht isoliert ausgewiesen werden.

Wie lange dauert der Bau des Lüftungsbauwerks?

Der Bau des Lüftungsbauwerks ist als Teil der Gesamtbaumaßnahme abhängig von dem logistischen Konzept des Auftragnehmers. Die Bauzeit im Bereich des Schlossbergs, die unter anderem auch das Lüftungsbauwerk enthält, ist nach aktuellem Planungsstand mit ca. 3,5 bis 4 Jahren veranschlagt.

Fragen zu Verkehr und Verkehrsbelastung

Gibt es Pfortner-Ampeln vor beiden Portalen, um den Tunnel vor Überlastung zu schützen?

Ja.

...

Seit man von der Münchner Straße stadtauswärts nicht mehr in die Gautinger Straße einbiegen kann, hat der Schleichverkehr durch die Wohnviertel von der Hanfelder Straße zur Gautinger Straße deutlich zugenommen. Engpass ist hier die Himbselstraße. Nachdem es wohl noch ein Jahrzehnt bis zur Tunnelöffnung dauert, warum war es denn jetzt bereits notwendig, diese Abbiegemöglichkeit durch Bau der Verkehrsinsel zu eliminieren?

Aus wirtschaftlichen Gründen wurde dieser Teilbereich in dem Gesamtlos „Straßenbau Nord“ miterstellt. Des Weiteren wird durch den wegfallenden Linksabbieger der Verkehrsfluss auf der B 2 bereits jetzt verbessert.

Gibt es aktuelle Zählungen zur Verkehrsbelastung (DTV) der Westumfahrung und zur Verkehrsbelastung auf der B 2 durch Starnberg? Wenn ja, warum werden diese Zahlen nicht veröffentlicht?

Aktuelle Zählungen sind vorhanden und können unter www.baysis.bayern.de eingesehen werden.

Weilheim, den 11.05.2023

Weitere Informationen zum B 2 Tunnel Starnberg finden Sie auch auf unserer Projektwebseite unter:

<https://www.stbawm.bayern.de/strassenbau/projekte/B17S.ABBA0008.00.html>.